

Herrn
Bürgermeister Blome
Rathausstr. 1
31812 Bad Pyrmont

Bad Pyrmont, 25.05.2020

Lieferung kostenloser Mahlzeiten mit Mitteln aus dem Bildungs-und Teilhabepaket

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Blome,

solange kein regulärer Unterricht stattfinden kann und für viele Kinder die Kitas noch nicht wieder geöffnet sind, können die kostenlosen Mahlzeiten, die sonst im Rahmen der Leistungen für Bildung und Teilhabe in den Schulen und Kitas ausgegeben werden, für bedürftige Kinder nach Hause gebracht werden.

Wir beantragen, dass die Verwaltung hierzu ein entsprechendes Konzept zur Umsetzung erstellt, möglichst mit dem Lippischen Kombiservice.

Begründung:

Mit Schreiben vom 20. April an die Kommunalverbände und die Bundesagentur für Arbeit teilte das Bundesministerium für Arbeit und Soziales mit: Für die Zeit, in der regulärer Unterricht an den betreffenden Schulen infolge entsprechender Regelungen der Bildungsverwaltung wegen der Pandemie-Situation nicht stattfindet, besteht die Möglichkeit, die Mahlzeiten zu den bedürftigen Kindern nach Hause zu bringen. Gleiches gilt für Kitas. Diese Regelung gilt bis zu den Sommerferien.

In vielen Städten sind hierzu schon Konzepte entwickelt worden. Der Alltag finanzschwacher Familien wird durch die Corona-Krise nochmal bedeutend erschwert, da die in den Schulen und Kitas bereitgestellte Verpflegung wegfällt.

Uwe Schrader
Jens Falke
Ute Michel

Telefon: 05281- 606169
Telefon: 05281- 9799045
Telefon: 05281- 6207466

uwe.schrader@webel-schrader.de
j.falke-bp@web.de
u.michel@gruene-bad-pyrmont.de

Die Ansprechpartner für dieses Thema sind Frau Patzig-Bunzel und Herr Waidelich.

Mit freundlichen Grüßen



Uwe Schrader

Jens Falke

Ute Michel

Uwe Schrader
Jens Falke
Ute Michel

Telefon: 05281- 606169
Telefon: 05281- 9799045
Telefon: 05281- 6207466

uwe.schrader@webel-schrader.de
j.falke-bp@web.de
u.michel@gruene-bad-pyrmont.de